

# Schule statt Fabrik – Sternsingen gegen Kinderarbeit

Die Bekämpfung ausbeuterischer Kinderarbeit steht im Fokus der Aktion Dreikönigssingen 2026.



Die Aktion Dreikönigssingen 2026 steht unter dem Motto „Schule statt Fabrik – Sternsingen gegen Kinderarbeit“. Als Kinderarbeit bezeichnet man Einkommen schaffende Tätigkeiten, für die Kinder zu jung sind, die sie vom Schulbesuch abhalten und die ihrer Gesundheit und Entwicklung schaden. Ausbeuterische Kinderarbeit verletzt Kinderrechte und ist international verboten. Wenn Kinder dagegen gelegentlich im Haushalt helfen oder nach der Schule einer zeitlich begrenzten, ungefährlichen Tätigkeit nachgehen, ist das keine Kinderarbeit. Die Weltgemeinschaft hat ihr Ziel, Kinderarbeit bis 2025 zu beenden, nicht erreicht. 138 Millionen Kinder zwischen fünf und 17 Jahren arbeiten, 54 Millionen von ihnen unter besonders gesundheitsschädlichen und ausbeuterischen Bedingungen. Produkte aus Kinderarbeit gelangen auch in Deutschland in den Handel.

## Einsatz der Sternsinger-Partner

Partnerorganisationen der Sternsinger setzen sich in vielen Ländern dafür ein, Kinder aus Arbeit zu befreien und ihnen den Schulbesuch zu ermöglichen. Sie organisieren Förderkurse, um Kinder wieder einzuschulen und zu verhindern, dass sie die Schule abbrechen. Die Partnerinnen und Partner helfen arbeitenden Jugendlichen, einen Abschluss z.B. an Abendschulen zu machen. Sie sensibilisieren Eltern, Gemeinden, Unternehmen und Behörden für Kinderrechte,

**Die Sternsinger kommen am Samstag, den 10. Januar 2026**

gern zu Ihnen an die Haustüren.

Wenn Sie einen Besuch wünschen, melden Sie diesen bitte bis

**Freitag, 2. Januar online**

unter folgendem Link <https://forms.churchdesk.com/f/gFgzAAxcSU>  
oder QR-Code an:

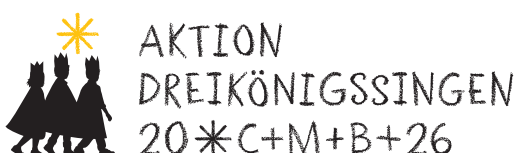


Auch freuen wir uns über ganz viele Kinder, die wieder aktiv als Sternsinger und Sternsingerinnen mitmachen! Meldet Euch und Eure erwachsenen Begleiter bitte ebenfalls auf dem Formular unter oben genanntem Link oder QR-Code an.

Wir freuen uns auf zahlreiche Anmeldungen und Besuchswünsche.

Kerstin Fenski,

**Telefon: 844 11 552**



Ausführliche Informationen zur Aktion Dreikönigssingen 2026 sowie den neuen Sternsingerfilm von und mit Reporter Willi Weitzel finden Sie ab Ende September auf unserer Internetseite: [www.sternsinger.de](http://www.sternsinger.de)